

IHK lädt zum IT-Sicherheitsfrühstück ein



© Fotolia - beebright 132126943

Computer und Netzwerke sind fester Bestandteil unseres Alltags und vieler Geschäftsprozesse. Doch die Bedrohung, dass die Geräte durch Schadsoftware infiziert, Daten ausgespäht oder Konten geplündert werden, wächst. Viele Anwender versuchen, sich mit einer Firewall und Anti-Virenprogrammen gegen Angriffe aus dem Netz zu schützen. Oft genug bleiben diese Bemühungen aber erfolglos. Um Unternehmen über das Thema Cybercrime zu informieren, lädt die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein für den 4. September, 9 bis 11 Uhr, zum IT-Sicherheitsfrühstück in die IHK in Mönchengladbach, Bismarckstraße 109, ein. Zu Gast ist Peter Vahrenhorst, stellvertretender Leiter des Sachgebiets „Prävention Cybercrime“ im Landeskriminalamt (LKA) Nordrhein-Westfalen.

Insgesamt 33 Prozent der Unternehmen in Deutschland sind bereits Opfer eines Cyber-Angriffs geworden. „Die zunehmend professionelle und profitorientierte Internetkriminalität basiert auf einer ausgeprägten internationalen Schattenwirtschaft“, erklärt Tanja Neumann, IHK-Referentin Internet und Multimedia. „Mittlerweile ist es möglich – gleich einem Baukastensystem – verschiedene Werkzeuge wie Daten, Karten, Trojaner, Schadsoftware, IT-Infrastruktur und IT-Know-how sowie spezifische Service-Level für kriminelle Geschäftsideen zu erwerben.“ Umso wichtiger sei es für Unternehmen, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und vor möglichen Angriffen zu schützen.

LKA-Experte Vahrenhorst informiert über verschiedene Ausprägungen von Cybercrime, Präventionsmaßnahmen sowie über mögliche Reaktionsweisen, „wenn das Kind bereits in den Brunnen gefallen ist“, wie Neumann sagt. Anschließend können sich die Teilnehmer des IT-Sicherheitsfrühstücks in entspannter Atmosphäre über aktuelle Themen und Trends der IT-Branche austauschen. Zudem haben sie die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und ihre individuellen Fragen rund um das Thema Datenschutz zu stellen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter:

www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/20375

Ansprechpartner

Agnes Absalon

Telefon: +49 2151 635-349

Telefax: +49 2151 635-44349

E-Mail: absalon@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld

Tanja Neumann

Telefon: +49 2161 241-140

Telefax: +49 2151 635-44140

E-Mail: Tanja.Neumann@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Bismarckstraße 109

41061 Mönchengladbach

Dokument-Infos

Webcode: 21207

Ausdrucksdatum: 02.12.2020